

Info/Übg: Der Buchungssatz

- Vorüberlegungen
- Buchungssatz
- Soll an Haben
- Zusammengesetzter Buchungssatz

<http://www.akademie-für-kaufmännische-berufe.de/>



Aufgaben:

1. Geben Sie an, welche Überlegungen bei der Buchung eines Geschäftsvorfalles vorgenommen werden müssen! Tragen Sie diese Überlegungen als Tabellenkopf in das Schema ein!
2. Stellen Sie fest, welche Buchung beim Geschäftsvorfall Nr. 1) "**Rohstoffeinkauf auf Ziel bei der Bernhard Müller OHG für 3.500,00 €**" vorgenommen wird!

Überlegungen				

Das Ergebnis unserer Überlegungen kann man so zusammenfassen:

Auf dem aktiven Bestandskonto Rohstoffe wird der Rechnungsbetrag von 3.500,00 € als Zugang im Soll gebucht. Auf dem passiven Bestandskonto Verbindlichkeiten a. LL wird derselbe Betrag als Zugang im Haben gebucht.

Eine derartige Ausdrucksweise für eine Buchungsanweisung ist zu ausführlich, zu wortreich. Man verwendet daher eine kurze, eindeutige Form für die Buchungsanweisung, den so genannten **Buchungssatz**.

Zuerst wird das Konto aufgerufen, auf dem die Sollbuchung erfolgt, dann folgt der Betrag und schließlich wird das im Haben berührte Konto mit Betrag genannt.

KONTO SOLL Betrag (an) KONTO HABEN Betrag

In Lehrbüchern findet sich häufig eine weitere Verkürzung dieser Buchungsanweisung. Da vereinbarungsgemäß zuerst immer das Konto genannt wird, auf dem im SOLL gebucht wird, und erst danach das Konto, auf dem im HABEN gebucht wird, wird der Buchungssatz verkürzt auf die Anweisung SOLLKONTO (an) HABENKONTO Betrag.

Beispiel: Rohstoffe an Verb. a. LL 3.500,00 €

Das Wort „an“ im Buchungssatz ist historisch bedingt und hat nur Bedeutung als Trennzeichen!

Bevor der Kaufmann die Geschäftsvorfälle auf den Konten bucht, erfasst er sie zunächst in Form von Buchungssätzen im **Grundbuch (Journal)**.

Aufgabe:

Bilden Sie den Buchungssatz für den Geschäftsvorfall Nr. 1) und tragen Sie ihn in das Grundbuch ein!

Grundbuch (Journal):

GRUNDBUCH		Seite 1			
Datum	Beleg Nr. (lfde Nr.)	Buchungssatz			
		SOLLkonto	Betrag	HABENkonto	Betrag
-	1)				

Merke:

Im Grundbuch (Journal) werden alle Geschäftsvorfälle in zeitlicher (chronologischer) Reihenfolge fortlaufend aufgezeichnet. Danach erfolgt die Buchung auf den Konten des Hauptbuches (Sachbuches):

Im Hauptbuch (Sachbuch) werden die Geschäftsvorfälle in sachlicher (systematischer) Ordnung auf Sachkonten erfasst.

Aufgabe: Buchen Sie den Geschäftsvorfall Nr. 1) in den Konten! (Die EB sind vorgegeben.)

Hauptbuch: **Aktivkonten**

Passivkonten

<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%; text-align: left;">S</td> <td style="width: 70%; text-align: center;">Rohstoffe</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">H</td> </tr> <tr> <td>EB</td> <td style="text-align: right;">10.000,00</td> <td></td> </tr> </table>	S	Rohstoffe	H	EB	10.000,00		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%; text-align: left;">S</td> <td style="width: 70%; text-align: center;">Verb. a. LL</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">H</td> </tr> <tr> <td>EB</td> <td></td> <td style="text-align: right;">8.000,00</td> </tr> </table>	S	Verb. a. LL	H	EB		8.000,00
S	Rohstoffe	H											
EB	10.000,00												
S	Verb. a. LL	H											
EB		8.000,00											

Werden durch **einen** Geschäftsvorfall **mehr als zwei** Konten berührt, so liegt ein **zusammengesetzter Buchungssatz** vor.

Beispiele:

2) Geschäftsvorfall: Einkauf von Rohstoffen bei der Emut GmbH

bar	1.000,00 €	
auf Ziel	<u>2.000,00 €</u>	3.000,00 €

3) Geschäftsvorfall: Verkauf eines gebrauchten PC

bar	500,00 €	
auf Ziel	<u>4.000,00 €</u>	4.500,00 €

Aufgabe: Buchen Sie die Geschäftsvorfälle im Grundbuch und im Hauptbuch!

Grundbuch (Journal):

GRUNDBUCH				Seite 1	
Datum	Beleg Nr. (lfde Nr.)	Buchungssatz			
		SOLLkonto	Betrag	HABENkonto	Betrag
-	1)	Rohstoffe	3.500,00	Verb. a. LL	3,500,00
Bereits in den Konten gebucht					
-	2)				
-	3)				

Hauptbuch: Aktivkonten

S	Rohstoffe	H
EB	10.000,00	
1)	3.500,00	

S	Forderungen a. LL	H
EB	8.000,00	

S	BGA	H
EB	20.000,00	

S	Kasse	H
EB	4.000,00	

Passivkonten

S	Verb. a. LL	H
	EB	8.000,00
	1)	3.500,00